

**Ausbildungsbefugnis**

nach §§ 29 - 30 BBiG im Ausbildungsberuf "Milchtechnologe/-in"

**Dieser Antrag ist gebührenpflichtig!**

|  |
|--|
| Milchwirtschaftliches Bildungszentrum<br>Ammerländer Heerstraße 115-117<br>26129 Oldenburg |
|--|

Ich beantrage hiermit die Ausbildungsbefugnis im Ausbildungsberuf "Milchtechnologe/-in" und beantworte nachstehende Fragen wie folgt:

**A. Personalien des Antragstellers**

|              |         |
|--------------|---------|
| Name         | Vorname |
| geboren am   | in      |
| Ortsteil     | Straße  |
| Postleitzahl | Wohnort |
| Telefon      | Mobil   |
| Telefax      | E-Mail  |

**tätig im Betrieb**

|              |         |
|--------------|---------|
| Name         | Vorname |
| Ortsteil     | Straße  |
| Postleitzahl | Wohnort |

**als** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Eigentümer   
  Pächter   
  Gesellschafter   
  Verwalter   
  Wirtschaftler  
 hauptberuflich   
  teilzeitbeschäftigt mit \_\_\_\_\_ Stunden/Woche

**B. Fachliche Voraussetzung:** (bitte Zutreffendes ankreuzen!)

|                          |  |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | 1. Meisterprüfung im Ausbildungsberuf "Milchtechnologe/-in" abgelegt am _____ bei der Landwirtschaftskammer in _____ |
| <input type="checkbox"/> | 2. Abschluss "Zweijährige Fachschule" abgelegt am _____ in _____   |
| <input type="checkbox"/> | 3. Abschluss der "Fachhochschule - Fachbereich _____" abgelegt am _____ in _____                                     |
| <input type="checkbox"/> | 4. Universitätsabschluss – _____" abgelegt am _____ in _____   |

**Nur ausfüllen, soweit ein Nachweis von 2 bis 4 vorliegt:**

|                          |  |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | a) Berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse wurden in einer Prüfung am _____ in _____ nachgewiesen. Von welcher Stelle wurde das Zeugnis ausgestellt ( <i>bitte Zeugnis beifügen!</i> )<br>_____   |
| <input type="checkbox"/> | b) Hauptberufliche molkereiwirtschaftliche Praxis nach der Abschlussprüfung "Milchtechnologe/-in"; sofern keine Abschlussprüfung nachgewiesen werden kann: nach Abschluss des Studiums ( <i>bitte Nachweise beifügen!</i> )<br>von: _____ bis: _____ bei: _____ in _____<br>von: _____ bis: _____ bei: _____ in _____<br>von: _____ bis: _____ bei: _____ in _____ |

**C. Beigefügt sind:**

**in jedem Fall:**

- Darstellung des beruflichen Werdeganges (tabellarischer Lebenslauf)
- Zeugnis über die fachliche Eignung des Ausbilders
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

**falls zutreffend:**

- Nachweis über berufs- und arbeitspädagogische Fähigkeiten (bei den Abschlüssen 2 – 4)
- Nachweis über praktische Tätigkeit (bei den Abschlüssen 2 – 4)
- Anstellungsvertrag des Ausbilders mit dem Betrieb (Kopie)

Die vorstehenden Angaben entsprechen der Wahrheit.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

**D. Bestätigung des Betriebes:**

(nur ausfüllen, wenn der Ausbilder nicht gleichzeitig Betriebsinhaber ist; Nichtzutreffendes streichen)

Der/die vorstehende Antragsteller/in ist in meinem/unserem Betrieb als Ausbilder/in angestellt. Eine Ablichtung des Arbeitsvertrages ist beigefügt (*Angaben zum Gehalt sind unkenntlich zu machen*).

Die für die Erteilung der Ausbildungsbefugnis festgesetzte Verwaltungsgebühr wird nach Aufforderung entrichtet (*fällt nur an, wenn die Erteilung der Ausbildungsbefugnis nicht in Verbindung mit einer Betriebsanerkennung erfolgt.*)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Betriebsinhabers, Betriebsstempel